

Jenny Haack (D/Berlin)

Seit 1996 bis heute realisierte Jenny Haack eine Vielzahl eigener Projekte, Installationen und Tanzstücke als Tänzerchoreografin und Videokünstlerin und wirkte in zahlreichen interdisziplinären künstlerischen Projekten mit.

Ihre Arbeiten wurden international gezeigt

u.a. in GB-London, PL - Warschau, Krakau, Kalisz, HU - Pécs, Budapest, JP-Tokyo, sowie in Deutschland u.a.: E Werk Freiburg, Pact Zollverein Essen, TanzTendenzen Greifswald, fabrik Potsdam, Dock4 Kassel, Kulturbahnhof und Sepukrallmuseum Kassel, Tanzspeicher Würzburg, Artblau Tanzwerkstatt und LOT Theater Braunschweig, Orangerie Köln, Kunstverein Sindelfingen, Schloss Bröllin, PZ Stuttgart u.a.

In Berlin: DOCK11, Columbiahalle, Sophiensäle/Tanztage, ada Tanzbühne, Mime Centrum, Kramig und Pepper Galerie, Galerie Weisser Elefant und in diversen Tanz(festival)kontexten, Galerien, Stadtraum sowie in den Neunzigern in heute inexistenten Kulturorten, wie ANORAK, Hochzeitsraum Strelitzer 60, u.a.

Internationale Auszeichnungen und Preise:

2003 1. Preis Meisterschülerausstellung, Hochschule für Bildende Künste, Braunschweig

2004 Publikumspreis für Switch-tükör stadium, Video, Medienfestival Pécs, HU

2006 1. Preis für Paar mit Sessel, Tanztheater - Duett, Internat. Tanzfestival Kalisz, PL

2007 "7 pearls" für Das Auge am Körper No.1, Videoperformance und Zwischen Stühlen, Video, Tanzvideowettbewerb POOL07, DOCK11 Berlin.

Stipendien:

2000-02 Artist-in-residence, Artblau Tanzwerkstatt, Braunschweig

2004 Kunstpreisträger/ Förderstipendium, Braunschw. Vereinigter Kloster- und Studienfonds

2004 Arbeitsstipendium Stiftung NordLB•Öffentliche, Braunschweig

2005 Tänzerstipendium Senat für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Berlin

Ausbildung/ Studium:

1994 - 1996 Butoh, Studien und Kooperation in Projekten mit der japan. Choreografin Anzu Furukawa

1996 Amerta Movement, Gastaufenthalt bei Suprpto Suryodarmo, Java, Indonesien

1997- 99 Ausbildung Zeitgenössischer Tanz / New Dance, Bewegungs-art (heute: T.I.P.),

Schule für Zeitgenössischen Tanz, Freiburg

Studium Freie Kunst, Performance und Film, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig.

Diplom mit Auszeichnung 2001 und Meisterschülerin 2003

Studium:1991-1994, Englische u. Französische Literatur, Germanistik, Ph.Univ. Marburg

Weiteres: Neben den eigenen choreografischen Projekten, initiiert, fördert und realisiert Jenny Haack in Berlin seit 2006 spartenübergreifende Veranstaltungsreihen und seit 2013 ein jährliches Festival mit dem Schwerpunkt auf Improvisation in Tanz und Musik.

2006-2008 Gründung und Co- Leitung des ada Studio und Bühne für Zeitgen.Tanz Berlin, mit Gabi Beier

2013 Gründung b.arts.u - berlin arts united gemeinnützige UG, Geschäftsführung

2013 - 2015 Gründung, Kuratation und Realisierung des *Improvisation Xchange Berlin Festivals* und weiterer interdisziplinärer Performance Veranstaltungen

2017 Kuratation und Künstlerische Leitung SOUN D ANCE Festival Berlin, Dock11

Lehrtätigkeit an Hochschulen und internationalen Kulturinstitutionen, u.a in Berlin, Braunschweig, Greifswald, Köln, Warschau und London, sowie Workshops für Museen, u.a. im Kunstmuseum Bonn 2016

Vimeo: <https://vimeo.com/jennyhaack>

Facebook: <https://www.facebook.com/jennyhaacktanz/>

www.jennyhaack.de

www.berlinartsunited.com